

# Protokoll zum Treffen des Klimabeirates der Stadt Rietberg - 11.05.2021-

# Unsere heutigen Themen

- **Kurz-Bericht der Projektgruppe Wattbewerb:** Status und nächste Schritte zur Teilnahme der Stadt Rietberg am „Photovoltaik Wattbewerb“ (Städtewettbewerb)
- **Kurz-Bericht der Klimaschutzmanagerin:** Was gibt es Neues, was steht an?
- **Rolle und Aufgaben des Klimabeirates** – Entwurf der Geschäftsordnung
- Veranstaltungsreihe „**Rietberg for future**“

# Bericht aus der Projektgruppe „Wattbewerb“: Plakate – sind im Druck



## Watt kost dat?

Eine StädteChallenge für mehr Photovoltaik in deutschen Städten.

DU kannst aktiv werden und dafür sorgen, dass Rietberg klimaneutral wird. WIR alle gewinnen den »Wattbewerb« und nebenbei gewinnt das Klima!

Hört sich ziemlich gut an, aber kostet, so eine PV Anlage nicht unheimlich viel Geld?  
Nein, tut sie nicht!  
Ab 38,- € monatlich bist Du dabei!

Gleichzeitig nutzt Du Deine solaren Erträge, um Deinen Stromrechnung um bis 24,- € / Monat zu reduzieren. Und was machst Du mit dem restlichen Überschuss? Nun, dafür bekommt Dein Energieversorger die Rechnung!

Haben wir einen Deal?

Haushaltsgröße	Jahresertrag nach PV Größe*	Monatliche Kosten*
2 Personen	PV Paket "S" - (bis zu 5.000 kWh)	38,- €
4 Personen oder größer	PV Paket "M" - (bis zu 10.000 kWh)	64,- €
4 Personen mit z.B. zusätzlich E-Auto, Wärmepumpe	PV Paket "L" - (bis zu 15.000 kWh)	86,- €

\*Kilowattstunden      \*Nettoertrag mit Verlust 20 Jahre

STADT RIEBERG | www.rietberg.de | www.wattbewerb.de | info@wattbewerb.de

FOSSIL FREE



## Ist das Sonne oder Watt?

Eine StädteChallenge für mehr Photovoltaik in deutschen Städten.

Die Stadt Rietberg hat den Grundstein gelegt. Jetzt bist Du gefragt! Weitere Informationen unter [www.rietberg.de](http://www.rietberg.de)

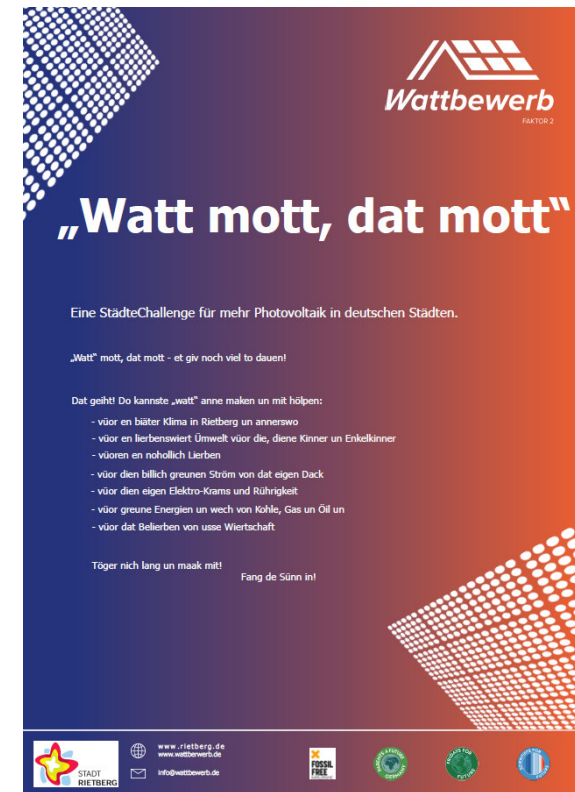
- Senke Deine Stromkosten auf 8 - 12 Cent pro Kilowattstunde
- **Schütze Deine Umwelt** mit selbstproduziertem Ökostrom
- Mache Dich **unabhängig** von weiter steigenden Strompreisen
- Lasse Dir Deinen selbsterzeugten, eingespeisten Strom **vergüten**
- **„Danke“** Dein **Elektro-Auto** mit Solarstrom vom eigenen Dach
- Unterstütze aktiv die **Energiewende** in Deutschland zu Erreichung der **Pariser Klimaziele**



SCAN ME

STADT RIEBERG | www.rietberg.de | www.wattbewerb.de | info@wattbewerb.de

FOSSIL FREE



## „Watt mott, dat mott“

Eine StädteChallenge für mehr Photovoltaik in deutschen Städten.

„Watt“ mott, dat mott - et giv noch viel to dauern!

Dat geiht! Do kannste „watt“ anne maken un mit hölpn:

- vüor en bätter Klima in Rietberg un annerswo
- vüor en liebenswert Umwelt vüor die, diene Kinner un Enkelkinner
- vüoreen en nողhollich Lieberben
- vüor dien billich greunen Ström von dat eigen Dach
- vüor dien eigen Elektro-Krams un Rührigkeit
- vüor greune Energien un wech von Kohle, Gas un Oil un
- vüor dat Bellerben von usse Wertschaft

Töger nich lang un maak mit! Fang de Sünne int!

STADT RIEBERG | www.rietberg.de | www.wattbewerb.de | info@wattbewerb.de

FOSSIL FREE

Siehe auch hier: <https://klimaschuetzen-rietberg.de/portfolio/wattbewerb-rietberg-ist-dabei/>

## Aktuelle Aufgaben und Tätigkeiten

- Begleitung Wettbewerb (u. a. Berichte zusammen mit der Pressestelle zu Best-Practice-Projekten, Druck der Plakate)
- Großes Interesse am Förderprogramm (auch von anderen Kommunen)
- Strategie-Entwicklung zum Ausbau der Windenergie
- Vorbereitung des UKG am 15.06. (Vorträge/Vorlagen u.a. zu Förderprogramm, Bilanz-Bericht, Windenergieausbau)
- Vorbereitung auf Fortschreibung Masterplan 100% Klimaschutz
- Mittelabruf zum Projekt „Klimaneutrale Stadtverwaltung 2022“

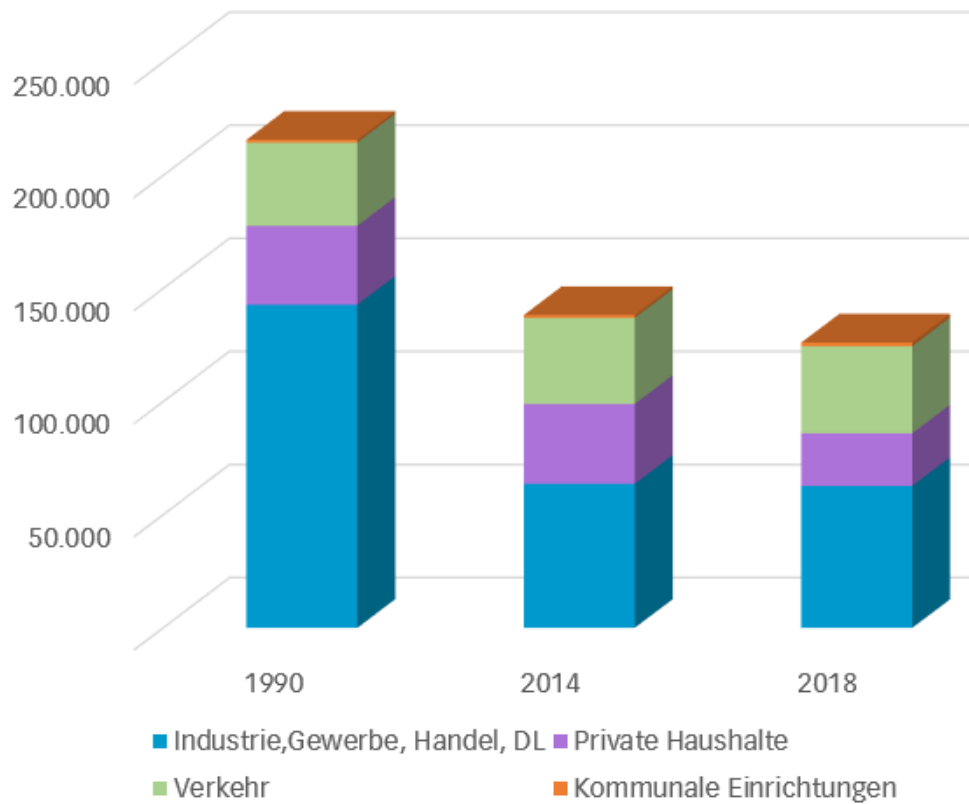
# Bericht der Klimaschutzmanagerin

## **Bilanz-Bericht zum Masterplan 100% Klimaschutz - liegt beim Bürgermeister (Vorstellung im UKG am 15.06.2021)**

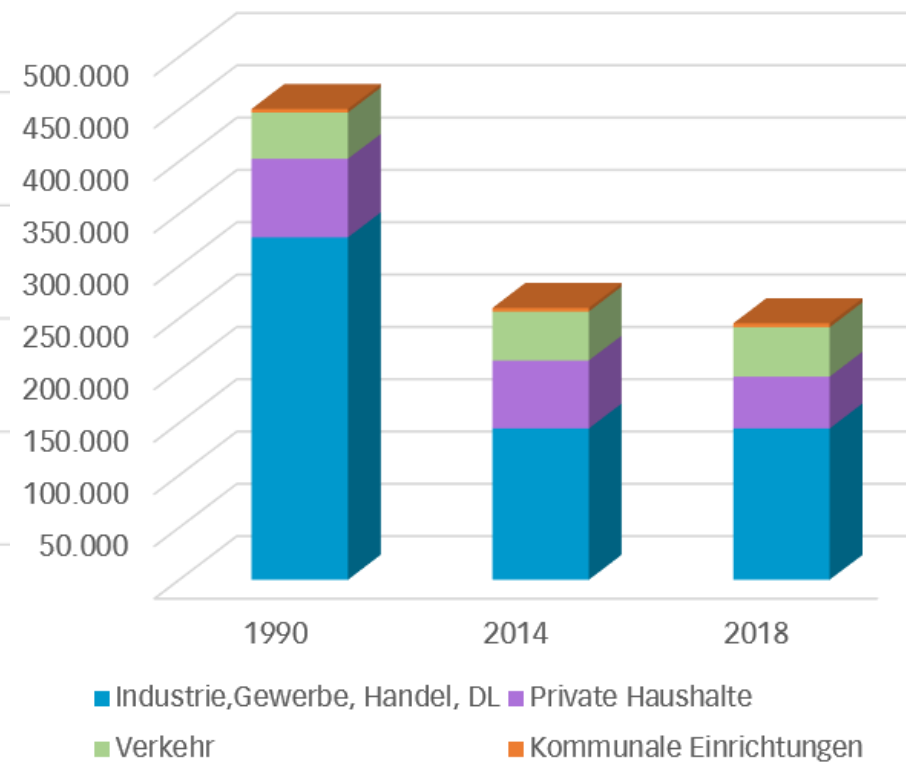
- **20 Seiten** fassen die **Ergebnisse**, die durchgeführten **Projekte** und daraus in Rietberg resultierende **Veränderungen** zusammen und geben einen **Ausblick** auf die Fortschreibung und deren **Ziele/das Gelernte**
- **Veröffentlichung** ab dem 16.06.2021 auf der Internetseite
- Inhalte sind dem Klimabeirat größtenteils bereits bekannt – nur **Treibhausgas-Bilanz** war im März noch nicht fertig...

# THG-Bilanz Rietberg (1)

Treibhausgasbilanz Stadt Rietberg  
(IPCC)



Treibhausgasbilanz Stadt Rietberg  
(BISKO)



# THG-Bilanz Rietberg (2)

## IPCC (links) – BSKO (rechts)

Sektoren	1990	2014	2018
Industrie, Gewerbe, Handel, DL	142.866	63.681	62.726
Private Haushalte	34.878	35.328	23.300
Verkehr	36.800	38.045	38.482
Kommunale Einrichtungen	1.223	1.223	1.625
<b>Gesamt</b>	<b><u>215.767</u></b>	<b><u>138.276</u></b>	<b><u>126.133</u></b>
Einwohnerzahl	24.138	28.990	29.466
Treibhausgase pro Einwohner*in	9	5	4

	1990	2014	2018
Industrie, Gewerbe, Handel, DL	327.339	144.609	144.664
Private Haushalte	75.024	65.003	49.531
Verkehr	44.288	46.806	47.208
Kommunale Einrichtungen	3.444	3.444	3.802
<b>Gesamt</b>	<b><u>450.095</u></b>	<b><u>259.863</u></b>	<b><u>245.204</u></b>
Einwohnerzahl	24.138	28.990	29.466
Treibhausgase pro Einwohner*in	19	9	8

# Zum Thema Bilanzierung

- Sie sehen: Unterschiedliche Standards führen zu unterschiedlichen Zahlen
- Die „eine Wahrheit“ gibt es nicht, es sind lediglich **rechnerische Annäherungsversuche an die Realität**
- **IPCC:** Der Stromkonsum und die „Vorketten“ hin zum finalen Energieträger in der Kommune wird nicht berechnet. Denn die Stromerzeugung/Energieträgerherstellung wird nur dort bilanziert, wo dieser erzeugt wird. Da Rietberg z. B. kein Kohlekraftwerk hat, wirken die Zahlen sehr positiv. → eignet sich für Vergleiche international
- **BISKO:** Hier werden die lokalen Stromverbräuche analog des aktuellen deutschen Strom-Mixes mit CO<sub>2</sub>-Äquivalenten hinterlegt und zählen in der Bilanz mit. Auch Vorketten, also z. B. Emissionen die bei der Herstellung von Erdöl anfallen, zählen beim lokalen Verbrauch mit. → eignet sich für Vergleiche zwischen deutschen Städten



## Daher besser: Zentrale Kennwerte

<b>Kennzahlen Energieträger (in MWh)</b>	<b>1990</b>	<b>2014</b>	<b>2018</b>	<b>Trend</b>
Braunkohle	117.072,56	232,75	0	positiv
Steinkohle	98.425,56	204,48	90	positiv
Heizöl	176.142,32	207.790,90	145.654,00	positiv
Erdgas	236.452,48	211.823,42	240.040,00	negativ
Biomasse	3.766,32	70.124,24	76.679,00	positiv
Strom	200.736,56	141.543,56	160.940,00	-
<b>Kennzahlen Energieerzeugung (in MWh)</b>	<b>1990</b>	<b>2014</b>	<b>2018</b>	<b>Trend</b>
Photovoltaikanlagen	Keine Daten	1.450	1.583	positiv
Biomasseanlagen	Keine Daten	17	21	positiv
Windenergieanlagen	Keine Daten	3	3	stagniert
Strom aus erneuerbaren Energien	Keine Daten	54.708	58.587	positiv
Wärme aus Biomasse	3.766,32	70.124,24	76.679,00	positiv
Wärme aus Umweltwärme (Wärmepumpe)	235,99	608,58	3.702,00	positiv
<b>Kennzahlen Individualverkehr per PKW</b>	<b>1990</b>	<b>2014</b>	<b>2018</b>	<b>Trend</b>
Zugelassene PKW insgesamt	Keine Daten	17.159	18.588	negativ
Zugelassene E-PKW (rein elektrisch)	Keine Daten	Keine Daten	36	positiv
Zugelassene E-PKW (Hybrid)	Keine Daten	Keine Daten	29	positiv

# Fragen?

## Wie geht es weiter?

Auf Basis des Bilanz-Berichts zum Masterplan 100% Klimaschutz wird die **Fortschreibung** erfolgen. Geplant ist dies in Eigenleistung zu erbringen bis Ende 2021.

Der **Klimabeirat** wird ein **wichtiger Partner** bei diesem Prozess sein.

# Eine Geschäftsordnung für den Klimabeirat Rietberg

- Seit November 2020 haben wir in verschiedenen Sitzungen (teilweise mit externen Experten) über die **Aufgaben, Rollen und das Selbstverständnis** im Klimabeirat gesprochen
- Daraus ist nun der **Entwurf einer Geschäftsordnung** entstanden – diesen habe ich Ihnen zugesendet
- Heute: Besprechung der **Inhalte** und ggf. Vornehmen von **Änderungen** direkt gemeinsam! **(in blau)**
- Es folgt:
  - Vorstellung im UKG am 15.06.
  - Beratung dazu in der Fraktionen
  - Beschluss im UKG am 30.11.
  - Beschluss im Rat der Stadt am 16.12.

# Geschäftsordnung (1)

## Präambel

Das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen erfordert die Mitwirkung aller gesellschaftlicher Gruppen und jedes Einzelnen. Klimaschutz ist ein Themengebiet innerhalb der nachhaltigen Entwicklung. Die globale Erwärmung, analog des Ziels der Klimaschutzkonferenz in Paris, auf unter 2 Grad Celsius oder wenn möglich auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, gelingt nur mit einem tiefgreifenden Veränderungsprozess in der Gesellschaft. Klimaschutz im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung ist daher nur mit umfassender Beteiligung möglich. Analog dem eingerichteten Bürgerrat auf Bundesebene soll der Klimabeirat in Rietberg den Prozess zu mehr Klimaschutz sowie die Anpassung an die Folgen des Klimawandels begleiten und in die Breite der Bevölkerung bringen. **Der Klimabeirat gibt Ideen und zeigt Optionen auf zur Initiierung nachhaltiger Entwicklung, sowie befördert ihre konkrete Umsetzung in umwelt- und klimafreundliche Handlungsmuster.** In Rietberg sind alle Rietberger\*innen eingeladen teilzunehmen, es werden keine zufällig ausgewählten Bürger\*innen zur Teilnahme eingeladen oder verpflichtet.

## Geschäftsordnung (2)

### **§1 Aufgabe und Grundlagen der Zusammenarbeit**

Der Klimabeirat der Stadt Rietberg ist ein informelles Gremium, das den lokalen Klimaschutzprozess sowie die Anpassung an die Folgen des Klimawandels begleitet. Er diskutiert, bewertet, entwickelt und begleitet die Umsetzung von Zielen und Maßnahmen im Klimaschutz und in der Klimafolgenanpassung.

Die Empfehlungen des Beirats sollen die Entscheidungen in der Stadt Rietberg **hinsichtlich des Klimaschutzes** beeinflussen, insbesondere die des Rates der Stadt, der Stadtverwaltung und der stadtnahen Gesellschaften, aber auch der Privatwirtschaft und der Bürgerschaft allgemein.

Die Mitglieder/Mitwirkenden begegnen sich auf Augenhöhe und arbeiten vertrauensvoll zusammen. Sie engagieren sich beharrlich dafür Ziele zu erreichen und Projekte zu realisieren.

Die Mitglieder des Klimaschutzbeirates sind ehrenamtlich tätig bzw. nehmen als Vertreter einer Institution teil, der sie angehören. Die Mitwirkung wird nicht vergütet.

# Geschäftsordnung (3)

## § 2 Zusammensetzung

Im Beirat arbeiten u. a. Personen der Verwaltung, der Politik, lokaler Unternehmer, der Landwirtschaft, der Bildungseinrichtungen, von Vereinen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger zusammen.

Wünschenswert ist besonders die Mitwirkung von Vertretern zivilgesellschaftlicher Organisationen (Vereine, Verbände, Glaubensgemeinschaften etc.) sowie von Vertreter\*innen des lokalen Handwerks, Schulen und Kitas, Landwirtschaft und Unternehmerschaft. Denn diese Personen haben wiederum mit mehr anderen Personen Kontakt, die sie für die Ziele des Klimaschutzes ansprechen können.

Auch die Mitwirkung von „lokalen Fach-Expert\*innen“ ist wünschenswert – ggf. auch in Form der Zusammenarbeit in Bezug auf die gemeinsame Organisation von Veranstaltungen (siehe § 4.).

Interessierte sind jederzeit dazu eingeladen im Klimabeirat mitzuwirken.

## Geschäftsordnung (4)

### § 3 Transparenz als Grundverständnis

Die Termine werden öffentlich angekündigt, eine Teilnahme daran ist nach vorheriger Anmeldung immer möglich. Die Treffen des Klimabeirates finden vorzugsweise und sofern möglich in Präsenz statt, sie sind je nach Situation aber auch als digitale Treffen in Form von Videokonferenzen möglich.

Die Ergebnisse der Termine werden als Protokolle auf der Internetseite der Stadt Rietberg zur Verfügung gestellt.

In jeder Sitzung gibt das Klimaschutzmanagement der Stadt einen Bericht zum aktuellen Sachstand/aktuellen Themen und Projekten. Mit der Teilnahme am Klimabeirat kann sich jede Bürgerin und jeder Bürger also schnell und mit wenig Hürden über den aktuellen Stand in Rietberg informieren und mitdiskutieren.

# Geschäftsordnung (5)

## § 4 Rolle und Aktivitäten

Der Klimabeirat bringt Interessierte und Engagierte zusammen.

Rietberger Bürgerinnen und Bürger, die sich für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz oder Klimaanpassung interessieren, finden im Klimabeirat die Möglichkeit sich mit anderen Interessierten auszutauschen und zu vernetzen.

Der Klimabeirat begleitet den lokalen Klimaschutz-Prozess und bringt ihn aktiv voran.

Er wirkt daher mit bei der Erstellung und Überarbeitung von Ziel- und Maßnahmenkonzepten und gibt Anregungen und Rückmeldungen an das Klimaschutzmanagement der Stadt in beratender Funktion.

Der Klimabeirat begleitet mit Eigeninitiative die Umsetzung konkreter Projekte und Maßnahmen und unterstützt deren Realisierung.



# Geschäftsordnung (6)

## [§ 4 Rolle und Aktivitäten

Der Klimabeirat begleitet den lokalen Klimaschutz-Prozess und bringt ihn aktiv voran.]

Der Klimabeirat bringt Klimaschutz und Klimaanpassung in die Stadtgesellschaft. Mitglieder des Klimabeirates führen eigenständig Gespräche mit Bürger\*innen und Vertreter\*innen lokaler Institutionen oder setzen gemeinsam mit diesen Projekte um. Der Klimabeirat wirbt damit für aktuell anstehende Maßnahmen und Ziele, stellt die Vorteile heraus, inspiriert, motiviert und aktiviert so weitere Unterstützer.

Der Klimabeirat macht u. a. eigenständig Öffentlichkeitsarbeit in Form von Publikationen sowie über die „Klimaschützen Rietberg“ und über seine Mitglieder in sozialen Medien (siehe 5.).

# Geschäftsordnung (7)

## **[§ 4 Rolle und Aktivitäten]**

Der Klimabeirat arbeitet inhaltlich und setzt eigenständig Veranstaltungen um.

Jeder Teilnehmende hat die Möglichkeit im Klimabeirat eigene Tätigkeiten und die zugehörigen Projekte im Klimaschutz vorzustellen z.B. durch Impuls-Referate.

Unter dem Titel „Rietberg for Future“ organisiert und unterstützt der Klimabeirat die Organisation von Veranstaltungen. Diese sollen informieren, eigene Aktivitäten von Bürgerinnen und Bürgern unterstützen, zum Mitmachen motivieren und Menschen unter dem Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit zusammenbringen. Die Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der Klimaschützen Rietberg zu finden.

Aus dem Klimabeirat heraus können sich themen- oder projektspezifische Untergruppen bilden, die dann zeitweise explizit eine Aufgabe oder ein Projekt verfolgen.

# Geschäftsordnung (8)

## **§ 5 Verbindung zu den Klimaschützen Rietberg**

Der Klimabeirat ist Teil der Klimaschützen Rietberg. Die Klimaschützen sind eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung, sowie für die Öffentlichkeitsarbeit zu Projekten mit Vorbild-Charakter. Die Klimaschützen bilden ein „verbindendes Element“ zwischen allen für eine nachhaltige Entwicklung engagierten Personen in Rietberg.

## § 6 Zusammenarbeit mit der Lokalpolitik

Die vom Klimabeirat erarbeiteten Inhalte fließen ~~unmittelbar~~ in die politischen Entscheidungsprozesse des Rates der Stadt Rietberg ein. Anregungen aus dem Klimabeirat ~~werden als Beschlussvorschläge~~ über das Klimaschutzmanagement der Stadt in ~~die~~ politischen Fachausschüsse und von dort ggf. in den Rat gegeben.

Der Klimabeirat gibt Feedback zu politischen Entscheidungen im Vorfeld oder im Nachgang. Dafür kann der Klimabeirat auch Politikerinnen und Politiker direkt ansprechen z. B. in Form von Interviews.

Je ein Vertreter jeder Fraktion ist ~~eingeladen~~ als ständiger Vertreter\*in im Klimabeirat mitzuwirken.

# Geschäftsordnung (10)

## § 7 Rechtsform, Sprecher, Budget

Der Klimabeirat der Stadt Rietberg ist bisher ein informelles Gremium/Netzwerk. Die Gründung eines Vereines ist im Gespräch bzw. ist eine Möglichkeit für eine Institutionalisierung. Sowohl der informelle als auch der formelle Weg der Zusammenarbeit haben Vor- und Nachteile. Daher wird sich **der** Klimabeirat beständig weiterentwickeln und eine Organisationsform wählen, die zu den Zielen, Aufgaben und Aktivitäten passt und diese bestmöglich unterstützt.

Als Sprecher des Klimabeirates gegenüber der Politik, der Verwaltung und der Öffentlichkeit fungiert das Klimaschutzmanagement der Stadt. Diese Aufgabe kann sich verändern, wenn sich die Rechtsform des Klimabeirates verändert.

Wenn vom Klimabeirat Maßnahmen, Projekte oder Veranstaltungen vorgeschlagen und beschlossen werden, werden diese von einem **städtischen Budget** getragen – sofern die entsprechenden Finanzmittel zur Verfügung stehen.

# Rietberg for Future - Veranstaltungen

- ✓ Wir haben Themen gesammelt
- ✓ Wir haben Themen Personen zugeordnet
- ✓ Wir haben Gespräche mit z. T. externen Partnern geführt
- ✓ Wir haben digitale Vorträge in Planung
- ✓ Wir haben einen Veranstaltungskalender bei den Klimaschützern integriert, als zentrale Plattform (wird im Juni nutzbar sein)

Aber:

- Wann wieder **Veranstaltungen „in Präsenz“** möglich sein werden ist noch offen
- In **2022 wird es sehr viele Veranstaltungen geben** - in Rietberg (u. a. Cultura-Nachhol-Termine, daher hier auch keine Möglichkeit für z. B. Film-Abende/Vorträge), sowie überregional (Nachholen von Konzerten, Messen usw.) sein. Damit stehen wir also in Konkurrenz.

## Nächste Schritte – Was ist zu tun?

- Stadtradeln (16.05. – 05.06.): Gründen wir ein Team des Klimabeirates? Nein, denn fast alle sind schon in anderen Teams Mitglied.
- Hinweis auf Gütersloher Klimawoche im September: <https://klimawoche-guetersloh.de/>

Bis bald!

**Danke und bis zum nächsten Mal!**